

ÄNDERUNGSANTRAG

der Fraktion der CDU

zu dem Antrag der Fraktion der FDP
- Drucksache 8/2101 -

Weniger Zettel, mehr Wirtschaft – Planungs- und Genehmigungsverfahren endlich beschleunigen

Ziffer II wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 2 wird folgende Nummer 3 eingefügt:

„3. sämtliche relevante Gesetze und Verordnungen auf eine Ausweitung der ‚One in, one out‘-Regel zu einer ‚One in, two out‘-Regel zu prüfen und, sofern möglich, entsprechende Änderungen vorzunehmen, um die Bearbeitungsgeschwindigkeit in Verwaltungsverfahren weiter zu beschleunigen.“

2. Die bisherigen Nummern 3 und 4 werden Nummern 4 und 5.

Franz-Robert Liskow und Fraktion

Begründung:

Neben der Beschleunigung von Verfahren durch bestehende Verfahrensvorschriften ist es ein wichtiger Schritt, den oft unnötigen Bürokratieaufwand zu reduzieren. Hierfür eignet sich insbesondere die konsequente Anwendung der „One in, two out“-Regel. Diese Regel besagt, dass für jede neue Regelung, die von einer Regierung eingeführt wird, zwei bestehende Regulierungen abgeschafft werden müssen. Durch die Anwendung dieser Regel kann die Bürokratie reduziert werden und Unternehmen sowie Bürger von unnötigen Regulierungen entlastet werden.